

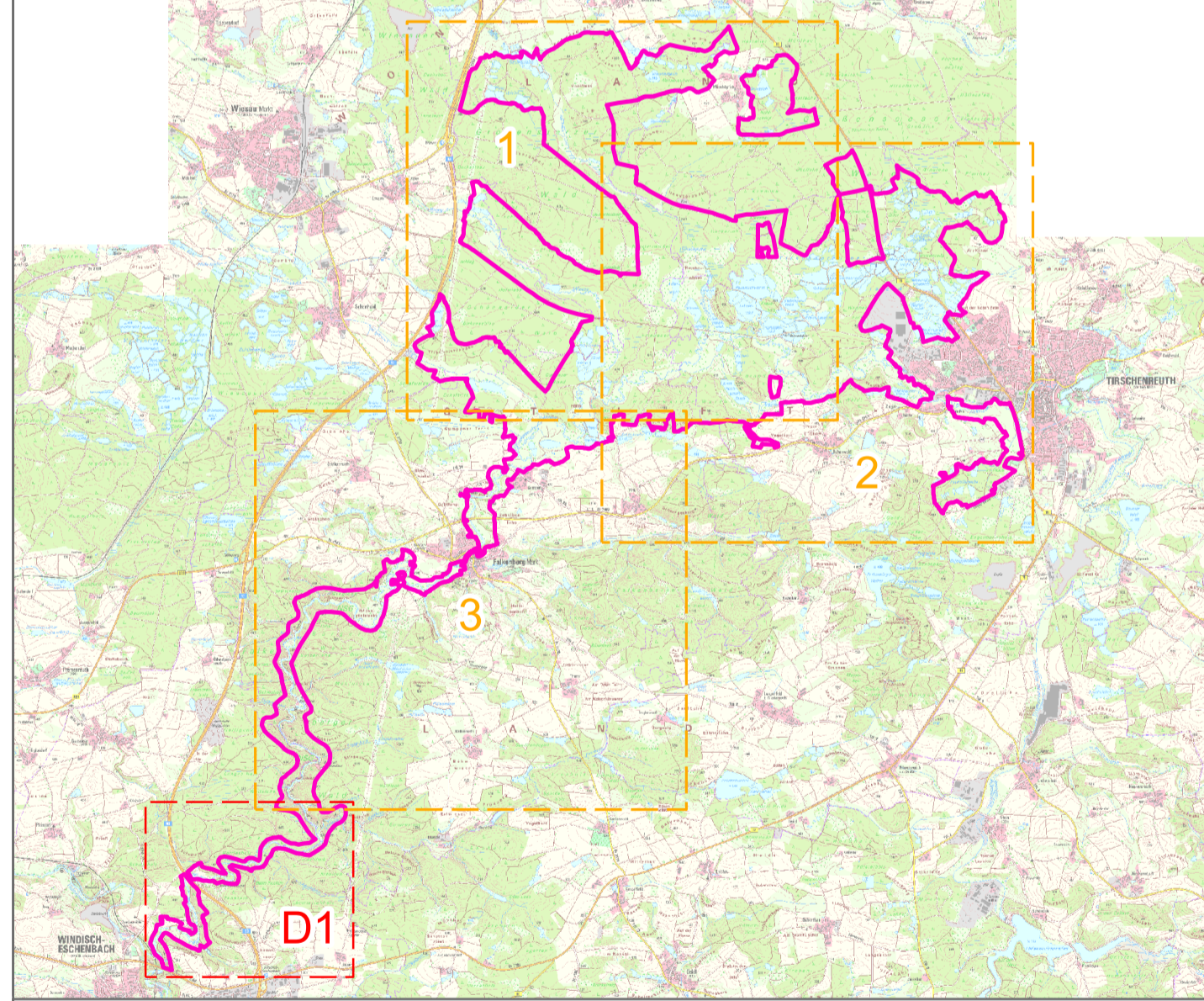
- FFH- Gebietsgrenze**
- Lebensraumtypen - im Standard-Datenbogen genannt**
- 3130 Stillgewässer mit Pioniervegetation
  - 3150 Nährstoffreiche Stillgewässer
  - 3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
  - 3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation und 6430 Feuchte Hochstaudenfluren
  - 6230\* Artenreiche Borstgrasrasen
  - 6230\* Artenreiche Borstgrasrasen und 4030 Trockene Heiden
  - 6410 Pfeifengraswiesen
  - 6430 Feuchte Hochstaudenfluren
  - 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
  - 6510 Magere Flachland-Mähwiesen und 6230\* Artenreiche Borstgrasrasen
  - 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
  - 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore und 3160 Dystrophe Stillgewässer
  - 8220 Silikatfelsen mit Feilspaltenvegetation
  - 91D2\* Waldkiefern-Moorwälder (B)
  - 9110 Hainsimsen-Buchenwälder (B)
  - 91E0\* Weichholzwälder mit Erle, Esche und Weide (B)
- Lebensraumtypen - nicht im Standard-Datenbogen genannt**
- 3160 Dystrophe Stillgewässer
  - 4030 Trockene Heiden
  - 8230 Silikatfelsen mit Pionierrasen
  - 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder

**Zusatzinformationen**  
 Gesetzlich geschützte Biotope (§ 30 BNatSchG i.V. mit Art. 23 BayNatSchG) ohne Lebensraumtypen

- 10 - 45 % §30-Anteil
- 50 - 100 % §30-Anteil

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebiets eindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (\*) bei prioritären (vom Verschwinden bedrohte) Lebensraumtypen. In Komplexbiotopen mit einem nicht im Standarddatenbogen (SDB) genannten LRT ist die Bewertung des im SDB genannten LRT dargestellt. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.

Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesetzlichen Vorgaben.



**Managementplanung**  
**FFH-Gebiet 6139-371**  
**Waldnaabtal zwischen Tirschenreuth und Windischeschenbach**



**Karte 2.1 Bestand und Bewertung – Lebensraumtypen**

**Blatt:** 2 von 3  
**Kartenfertigung:** 15.07.2021

**Bearbeitung:** Regierung der Oberpfalz  
 Planungsbüro: Dipl.-Biol. Rainer Woschée, Neunburg vorm Wald



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg-Neumarkt i. d. Opf.  
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft



Originalmaßstab: 1:10.000  
 Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
 Fachdaten: Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)  
 Bayerische Forstverwaltung (www.fvw.bayern.de)

